

Ressort: Politik

IWF senkt Wachstumsprognose für Russland

Moskau, 30.04.2014, 11:48 Uhr

GDN - Der Internationale Währungsfonds (IWF) hat seine Wachstumsprognose für Russland deutlich gesenkt. Die russische Wirtschaft dürfte im laufenden Jahr nur noch um 0,2 Prozent statt der zuvor prognostizierten 1,3 Prozent wachsen, sagte IWF-Experte Antonio Spilimbergo am Mittwoch in Moskau.

Demnach gebe es für das russische Wirtschaftswachstum "erhebliche Abwärtsrisiken". "Die schwierige Situation und vor allem die Unsicherheit über die geopolitische Lage sowie die Folgen der Sanktionen und der Eskalation sind sehr negativ für das Investitionsklima." Zudem mache Moskau die Kapitalflucht zu schaffen: Allein im laufenden Jahr könnten 100 Milliarden US-Dollar aus dem Land abgezogen werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-33867/iwf-senkt-wachstumsprognose-fuer-russland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619